

Harry Potter

von Schlangen und Löwen

Von Brazes

Kapitel 6: Neues Hogwards

Neues Hogwards

Langsam öffneten sich die Türen des Zuges und Schüler verließen quatschend die Abteile..

Dann wurde es plötzlich still und selbst Ron bemerkte, das etwas nicht stimmte.. Er drängelte sich nach vorne zu Harry und stubste ihn in die Seite:

<<Ey! Was is'n los?>>, fragte er,

doch dann erblickte er das, was alle Schüler zum Schweigen veranlasste..

Hogwards war nicht mehr das alte verträumte Schloss vom letzten Sommer, es ähnelte eher einem Kriegsschauplatz..

Überall tummelten sich in schwarze Umhänge gehüllte Gestalten, keine Dementoren, stellte Harry mit Erleichtern fest...

<<Was um Merlins Willen?>>, hörte er hinter sich Muriel zischen, als sie die seltsamen Gestalten erblickte.

<<Steigt wie gewohnt ein, meine lieben Schüler!

Erstklässler, folgt bitte Hagrid, diesen großen Mann am Ende des Bahnsteigs!>>, ertönte eine klare Frauenstimme aus einem der Umhänge..

Harry wandte sich um, zu Muriel und deutete auf eine der Kutschen:

<<Lass uns die nehmen, ja?>>

Muriel wollte den Mund öffnen, um Wiederworte zu geben, doch beklährte sie sich eines Besseren und nickte nur stumm.

...

Kaum war die Kutsche in Bewegung zischte Ron zu den anderen Insassen:

<<Was um Himmels Willen ist hier los? Wer sind diese Gestalten, die sich hier überall rumtummeln und auf den Dächern der Kutschen sitzen?>>

<<Beschützer! Anscheinend hat Dumbeldore gewisse Hinweise bekommen, das Todesser einen Blick auf die Schüler geworfen haben!>>, schlussfolgerte Hermine scharf.

<<Und was sind das für Dinger?>>,

motzte Ron und deutete mit der rechten Hand in Richtung Dach...

<<Normale Hexen und Zauberer..>>,

flüsterte Muriel und faltete entspannt die Hände ineinander...

<<Sie versuchen wie Dementoren oder andere Wesen zu wirken um Fremde abzuschrecken!>>

Harry starrte sie an, er selbst wusste zwar, dass keine Dementoren unter den schlupfrigen Umhängen steckten, aber das darunter Hexen und Zauberer steckten, hätte er nicht vermutet..

<<W-woher willst du das wissen?>>,

Harry dem erst jetzt aufgefallen war, dass Neville und Ginny in derselben Kutsche saßen, wandte sich erschrocken zu seinem Sitzpartner..

<<Habt ihr nicht auf ihre Ärmel geachtet?>>,

fragte Hermine mit einem breiten Grinsen, das noch jemanden etwas aufgefallen war..

<<I-ihre Ärmel?>>, hackte Ron nach...

<<Es lugten Zauberstäbe daraus hervor und außer Zauberern, Hexen, Hauselfen und Mugs, kann keiner mit so etwas umgehen!>>, antwortete Muriel im verträumten Ton..

Dann flüsterte sie weiter:

<<Für Hauselfen waren die Gestalten ja wohl zu groß und die Ärmel zu lang und Mugs, hätten niemals eine so schöne Frauenstimme! Denn wie man ja weiß, ähneln ihre Geräusche eher dem Quietschen von Tafelkreide, als freundlichen Frauenstimmen!>>

Aufgeregt nickte Hermine und Ron, Harry, Neville und Ginny warfen sich vielsagende Blicke zu und beschlossen, für den Rest der Fahrt die Klappe zu halten...

Aufgeregt betrachtete Muriel die Decke der großen Halle und deutete die Sternbilder,

wo bei Hermine nur begeistert nickte und Ron und Harry sich im Schweigen übten..

<<Miss Leddar?>>, ertönte es auf einmal hinter ihnen...

Alle wandten sich um und entdeckten Madame Hooch, die sie freundlich musterte...

<<Folgen sie mir bitte, bevor sie sich an einen der Haustische setzen!>>,

mit schnellem Schritt lief sie direkt auf den Lehertisch zu und Muriel hatte Probleme mit ihr mit zu halten...

<<Hoffentlich kommt sie nach Griffendor!>>, zischte Hermine zu den anderen und setzte sich an einem Platz des Griffendor Haustisches...

<<Setzen sie sich!>>,

sagte Madame Hooch nur freundlich und deutete auf einen alten Holzstuhl...

<<Sie werden hier warten, bis die Erstklässler ausgewählt sind, dann sind sie dran!>>

Sie lächelte das nervöse Mädchen an und zischte, bevor sie sich zu ihrem Platz am Lehertisch begab:

<<Mach dir keine Sorgen! Es wird schon schief gehen!>>

Schief ging es auf jeden Fall, denn kurz nach den Erstklässlern, winkte

Mc Gonagall Muriel zu sich,

diese ließ sich nervös auf den alten Stuhl sinken und saß steif wie ein Brett dar, bis man ihr den sprechenden Hut aufsetzte...

Harry und seine Freunde drückten die Daumen und zischten stumme Gebete..

Sekunden war es still in der großen Halle, dann ertönte die Stimme des Hutes, wie gewohnt klar und deutlich: <<Slytherin!!!>>

Die Jungen am Slytherin Tisch jubelten und Harry sah Hermine und Ron völlig entgeistert an..

Dann nahm Muriel den sprechenden Hut ab, weiß wie eine Wand und mit Tränen in den Augen stand sie da und schritt schnellen Schrittes zum Slytherin Tisch...

<<Was um Herrgotts Willen, hat der Hut zu ihr gesagt?>>, hörte er nur die völlig ensetzte Stimme Hermines hauchen...

Nun stand Dumbledore von seinem goldenen Stuhl in der Mitte des Lehertisches auf und erhob seine klare Stimme:

<<Meine lieben Schüler! Die Erstklässler unter euch, werden es wahrscheinlich nicht bemerken, aber ab dem heutigen Tage, wird sich einiges in Hogwarts ändern!>>

Harry, Hermine und Ron tauschten vielsagende Blicke..

<<Als erstes sind euch wohl, die Wachen an dem Schultoren und auf den Kutschen aufgefallen!

Hierbei handelt es sich nicht um irgendwelche seltsamen Wesen, sondern um eine vom Zauberministerium ausgesannte Gruppe Auroren, die die Schüler schützen sollen..

Ab heute werden Mogs den Unterricht überwachen und auf dem Schulgelände sorgen einige Elben für ihre Sicherheit! In den Kerkern treiben sich außerdem Trolle herum, es ist also wichtig, dass sie sich in Acht nehmen...

Die restlichen Sicherheitsmaßnahmen, erfahren sie von den Hauslehrern, an einer Liste in den Häusern oder im Büro des Hausmeisters Mr. Filch!>>,

Dumbeldore nickte einem ärmlich aussehenden Mann in der rechten Ecke des Raums zu, um dessen Beine eine Katze schnurrend umherwanderte..

<<Ach ja! Weiterhin ist der Gang in den verbotenden Wald verboten, all diejenigen die einen grausamen Tod sterben wollen, sollten sich allerdings dorthinwagen... Falls sie dies für die geeignete Zeit halten, das auszuführen!>>,

sagte Dumbeldore im lauten Ton, mit einem Spur Sakasmus, wie Harry deutlich heraushörte...

<<Die anderen verbotenden Dinge, finden sie auf einer weiteren Liste in Filchs Büro!

Nun zu den erfreulichen Dingen, es freut mich, zwei neue Lehrer in unserem Kollegium zu begrüßen: Alexej Valeris und Anastasia Kurnikower, die nun Verteidigung gegen die Dunklen Künste und Schwarzmagie unterrichten werden!>>

Am Lehertisch erhob sich ein, in schwarz gekleidter Mann, mit schulterlangen schwarzem Haar und einer runden Sonnenbrille.. <<Angenehm!>>, hauchte er, mit einem stark russischen Akzent...

Nun erhob sich eine junge Frau und Harry stockte es beinahe dem Athem, als er sie erblickte, das war doch tatsächlich die Frau aus dem Tropfenden Kessel, die sich dort mit dem Wirt gestritten hatte..

Sie verneigte sich vor den Schülern, wobei ihr blonde Stränen ins Gesicht vielen..

Als sie sich wieder aufrichtete, bemerkte Harry Potter, wie ihr Blick auf ihm ruhte und sich ihr Mund zu einem Lächeln verzog...

Als es endlich Zeit für das Essen war (dass diesmal seltsamerweise nach der Rede stattfand)

stopfte sich Ron wie gewohnt alles in den Mund, was er bekommen konnte, während Harry mit einem flauen Gefühl im Magen kaum einen Bissen herunter bekam...